

PRESSE-INFORMATION 13-2026

Susanne Szczesny-Oßing erneut zur DVS-Präsidentin gewählt

Düsseldorf, 15. September 2026. Dipl.-Betriebsw. Susanne Szczesny-Oßing ist vom Vorstandsrat des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. erneut zur Präsidentin gewählt worden. Sie verlängert damit ihre Amtszeit um weitere vier Jahre.

Bereits seit dem Jahr 2005 engagiert sich Susanne Szczesny-Oßing aktiv in verschiedenen Führungsgremien des Verbandes. Im Jahr 2018 wurde sie erstmals zur Präsidentin des DVS gewählt. Während ihrer Amtszeit hat der DVS seine Strukturen auf Landesverbands- und Bezirksverbandsebene strategisch neu ausgerichtet und damit die Voraussetzungen für eine zukunftsfähige und nachhaltige Verbandsarbeit geschaffen. Außerdem hat sie sich für eine noch engere Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt eingesetzt und die Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements innerhalb des DVS gestärkt.

Dr.-Ing. Holger Günther, Vorsitzender des Vorstandsrates des DVS, erklärt: „Als Susanne Szczesny-Oßing erstmals Präsidentin wurde, stand sie vor der großen Aufgabe, den Verband zu modernisieren. Diesen Prozess hat sie gemeinsam mit dem Hauptamt und mit großer Unterstützung des Ehrenamtes erfolgreich gestartet. Sie hat stets das Wohl des Verbandes im Blick und bringt ihre unternehmerische Stärke, ihre Menschlichkeit sowie ihr Verantwortungsbewusstsein in ihre Rolle als Präsidentin ein. Wir schätzen sie für ihre Authentizität, ihr hohes persönliches Engagement, ihr branchenspezifisches Know-how und den respektvollen Umgang, mit dem sie auch unterschiedlichen Meinungen begegnet.“

Susanne Szczesny-Oßing sagt: „Ich danke dem Vorstandsrat und den DVS-Mitgliedern für das erneute Vertrauen. Im DVS vereinen sich Kompetenz, Netzwerk und Erfahrung auf die beste Art und Weise. Und zwar für alle Verfahren des Fügens, Trennens und Beschichtens. Der Verband wird getragen von Menschen im Haupt- und im Ehrenamt, die ihn gemeinsam zu dem gemacht haben, was er heute ist. Auch künftig werden wir die erfolgreiche Entwicklung des Verbandes fortsetzen und die Zukunft unserer Branche mitgestalten.“

Susanne Szczesny-Oßing war mehr als 40 Jahre im Familienunternehmen EWM tätig, das 1957 von ihrem Großvater gegründet wurde. Im Jahr 2005 trat sie in die Geschäftsführung ein und führte die EWM-Gruppe von 2020 bis Oktober 2025 als Vorsitzende der Geschäftsleitung zusammen mit ihrer Familie. Seit November 2025 steht sie dem Unternehmen als externe Senior Advisorin zur Seite.

Darüber hinaus übernimmt sie ehrenamtlich Verantwortung in zentralen wirtschaftlichen Gremien und Verbänden, unter anderem als Präsidentin des DVS und der IHK Koblenz sowie als Vorsitzende des DIHK-Ausschusses für Industrie und Forschung. Sie engagiert sich zudem für die Förderung junger Menschen und wurde vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie als „Vorbild Unternehmerin“ berufen, um die Initiative „FRAUEN unternehmen“ bundesweit zu unterstützen. Für ihr wirtschaftliches und gesellschaftliches Engagement wurde Susanne Szczesny-Oßing Anfang des Jahres mit der Wirtschaftsmedaille des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Geeignetes Bildmaterial zur freien, redaktionellen Verwendung finden Sie hier:

www.dvs-home.de/presse-medien/presse-informationen

Bitte beachten Sie folgende Bildquellen und Bildunterschriften:

Bild 1: DVS-Präsidentin Dipl.-Betriebsw. Susanne Szczesny-Oßing (Quelle: Artur Lik)

Bild 2: DVS-Präsidentin Dipl.-Betriebsw. Susanne Szczesny-Oßing (Bildmitte) mit DVS-Hauptgeschäftsführer Dr.-Ing. Roland Boecking (links) sowie den stellvertretenden Präsidenten Dipl.-Ing. Ines Hensel, Dipl.-Kfm. Jens Vogl und Dr. Udo Scheer (v. l.)
(Quelle: DVS/lichtschacht.business)

Über den DVS

Der DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. ist ein technisch-wissenschaftlicher Verband, der sich mit mehr als 125 Jahren Erfahrung umfassend für die rund 250 verschiedenen Verfahren des Fügens, Trennens und Beschichtens engagiert. Das Herzstück aller DVS-Aktivitäten ist die technisch-wissenschaftliche Gemeinschaftsarbeit. Sie steht für die anhaltend enge Verknüpfung von Inhalten und Ergebnissen aus den Bereichen Forschung, Technik und Bildung. Die Beteiligungsgesellschaften des DVS verarbeiten die Ergebnisse aus dem Verband und präsentieren sie mit ihren eigenen Schwerpunkten nach außen. Die Hauptgeschäftsstelle des gemeinnützig anerkannten Verbandes ist in Düsseldorf. Die rund 17.000 Mitglieder werden durch die DVS-Landesverbände und DVS-Bezirksverbände direkt vor Ort betreut. Gemeinsam setzen sich alle Mitglieder des Verbandes für eine in jeder Hinsicht zukunftsfähige Fügetechnik ein.